

INHALT

Vorwort

11

1. TEIL: Studien

→ Einleitung

21

1. Die Epochen der Heilsgeschichte und das geistliche Drama 22
2. Das Zeitalter der pilgernden Kirche 26
 - a) Die Spezifik der Epoche und das Wunder als unmittelbares Zeichen göttlicher Allgegenwart 26
 - b) Legende und Mirakel als Überlieferungsträger göttlicher Wunderwirkung 29
 - * c) Zur Terminologie der Spiele 32
 - d) Der Begriff des Mirakelspiels 35
3. Zur Systematik der Untersuchung 40

- I. Märtyrermirakel: Das Martyrium der heiligen Jungfrauen Dorothea und Katharina von Alexandrien 42
 1. Der Typus des christlichen Märtyrers 42
 2. Die legendarische Grundlage des Dorothea- und des Katharinaspiels 45
 3. Der Aufbau des Dorothea- und des Katharinaspiels 52
 4. Dorothea- und Katharinaspiel als Märtyrermirakelspiele 58
 - a) Gestaltung und Funktion des Vorspanns 59
 - b) 1. Stadium (Konfrontation mit dem Heidentum) 61
 - c) 2. Stadium (Bewährung im Martyrium) 67
 - d) 3. Stadium (Vollendung) 88
- II. Nothelfermirakel: St. Georg und St. Nikolaus als auxiliatores 97
 - A. Der Begriff des Nothelfers 97
 - B. Der Drachenkampf des heiligen Georg 99
 1. Die legendarische Grundlage des Georgspiels 99
 2. Der Aufbau des Georgspiels 104

3. Das Georgspiel als Nothelfermirakelspiel	110
a) 1. Stufe (Gottferne)	110
b) 2. Stufe (Bekehrung)	123
c) 3. Stufe (Gottnähe)	129
C. Die Nikolausmirakel "Tres Filiae" und "Tres Clerici"	132
1. Die Sonderstellung der Nikolausspiele und ihre historische Fixierung	132
2. "Tres Filiae"	137
3. "Tres Clerici"	143
III. Marienmirakel: Die begnadigten Teufelsbündler Theophilus und Jutta	150
1. Die Jungfrau Maria als Mutter der Barmherzigkeit und der Typus des Sünderheiligen	150
2. Die stoffliche Grundlage des Theophilus- und des Juttaspiels	155
3. Der Aufbau des Theophilus- und des Juttaspiels	161
4. Theophilus- und Juttaspiel als Marienmirakelspiele	170
a) 1. Stufe (Gottferne)	170
b) 2. Stufe (Umkehr)	196
c) 3. Stufe (Gottnähe)	206
IV. Reliquienmirakel: Das Kreuz Christi - Kreuzauf- findung und Kreuzerhöhung	223
1. Die Kreuzesreliquie als Medium göttlicher Wunderwirkung	223
2. Der Aufbau des Heiligkreuzspiels	225
3. Das Heiligkreuzspiel als Reliquienmirakelspiel	230
a) Die Juden als Gegner des Christentums (Ver- bergung des Kreuzes)	232
b) Die Heiden als Gegner des Christentums (Raub des Kreuzes)	237
c) Die Christen (Verehrung des Kreuzes)	242
4. Exkurs: Die Legende vom Kreuzesholz in den Spielen Wilhelm Stapfers, Renward Cysats und der Augsburger Handschrift	251

Episode A: Seths Sendung ins Paradies	252
Episode B: Die Weissagung der Königin von Saba	254
Episode C: Krankenheilungen am Teich Bethesda	257
Episode D: Vergrabung des Kreuzes nach Christi Tod	257
Episode E: Constantins Sieg über Maxentius	259
Episode F: Kreuzauffindung durch Helena	263
Episode G: Martyrium des Judas-Cyriacus	270
Episode H: Bekehrung des Cyprian	271
Episode J: Der standhafte Notarius	273
Episode K: Kreuzerhöhung durch Heraclius	274
Episode L: Teuflisches Nachspiel	279

-) V.	Ergebnis: Das Mirakelspiel, ein Typus des geistlichen Dramas	282
1.	Die Erscheinungsform des Mirakelspiels	282
a)	Das Mirakelspiel im Bereich des geistlichen Dramas	282
b)	Die Grundstruktur des Mirakelspiels	284
c)	Die Personen der Menschenwelt	286
d)	Die einzelnen Handlungstypen	287
2.	Die kirchlich-didaktische Intention des Mirakelspiels	289
-) VI.	Aufführungszeugnisse zum Mirakelspiel	296

2. TEIL: Texte

-) I.	Editionsprinzipien	311
II.	Der Kremsmünsterer (mittelschlesische) "Ludus de sancta Dorothea"	313
1.	Zur Textherstellung	315
2.	Handschriftenbeschreibung	316
3.	Die Mundart des Dorotheaspiels	328
4.	Text	335
5.	Sachkommentar	351
a)	Allgemeiner Kommentar	351
b)	Zeilenkommentar	351

III.	Das Augsburger (ostschwäbische) "Spil von sant Jörigen vnd des künigs von Libia tochter vnd wie sy erlöst ward"	359
	1. Zur Textherstellung	361
	2. Handschriftenbeschreibung	363
	3. Die Mundart des Georgspiels	376
	4. Text	383
	5. Sachkommentar	441
	a) Allgemeiner Kommentar	441
	b) Zeilenkommentar	444
IV.	Das Augsburger (südtirolische) "Heylig krewtz spil"	453
	1. Zur Textherstellung	455
	2. Die Mundart des Heiligkreuzspiels	457
	3. Text	467
	4. Sachkommentar	545
	a) Allgemeiner Kommentar	545
	b) Zeilenkommentar	548
V.	Das Luzerner "Spil deß Heiligen Crützes erfindung" von Renward Cysat	561
	1. Zur Textherstellung	563
	2. Handschriftenbeschreibung	565
	3. Text	567
	4. Sachkommentar	723
	a) Allgemeiner Kommentar	723
	b) Zeilenkommentar	731
	5. Textanhang	754
VI.	Die Zuger "Tragoedia von Erfindung deß Heiligen FronCreützes Wie ouch deßen Erhöchung" von Wilhelm Stapfer	773
	1. Zur Textherstellung	775
	2. Handschriftenbeschreibung	776
	3. Text	781
	4. Sachkommentar	933
	a) Allgemeiner Kommentar	933
	b) Zeilenkommentar	937

Literaturverzeichnis	955
Abkürzungen der Spieltexte	973